



Medienmitteilung

Der Schweizer Sportmarkt 2021 mit Rekord-Wachstum

18. Mai 2022

Verona Klug
Marketing & Communication
GfK Switzerland
verona.klug@gfk.com

Rotkreuz, 18. Mai 2022 – GfK blickt auf die Entwicklungen im Sportmarkt 2021 und präsentiert eine Prognose für 2022. Wie bei anderen Non Foodmärkten profitiert der Schweizer Sportmarkt von Corona-Rückenwind. Der Sportmarkt verzeichnet eine Wachstumssteigerung um 14 Prozent auf knapp zwei Milliarden CHF und erreicht damit Rekordniveau.

Die positive Entwicklung verdankt der Schweizer Sportmarkt (ohne Bikes) auch in 2021 wieder der Corona-Pandemie. Zum zweistelligen Umsatzplus haben alle Bereiche beigetragen: Hardware (z.B. Skis, Rucksäcke, Helme, Fitnessgeräte) mit 11 Prozent, Schuhe (z.B. Skischuhe, Running-, Outdoorschuhe) mit 16 Prozent und auch Bekleidung mit 14 Prozent.

Besonders auffällig ist der Trend zu sportiven, bequemen Schuhen. Dies wohl auch aufgrund der Home-Office Phase und einer legereren Kleiderregel allgemein.

Der Trend zum Camping setzt sich fort

Das mobile Wohnen ist weiterhin im Trend und Camping Hardware wächst um 7 Prozent. Auch gemäss BfS haben die Verkäufe neuer Wohnmobile von 2021 vs. 2019 um 23 Prozent zugenommen. Die Bereiche Fitness sowie Outdoor entwickelten sich ebenfalls positiv.

Ein durchzogener Winter in der letzten Saison 20/21 brachte dem Wintersport-Artikeln insgesamt ein Plus. Dank der EM und der wieder aufgenommenen Meisterschaften in den unteren Ligen wuchs auch der Teilmarkt Fussball.

Der Trend des Online-Shoppings hält weiter an: rund 27 Prozent aller Sportumsätze wurden Online getätigt. Das Wachstum war mit 20 Prozent stark, aber deutlich weniger hoch als im Vorjahr.

Auch der stationäre Handel ist mit rund 10 Prozent gewachsen. GfK beobachtet dieses Wachstum auch in anderen Branchen, wie z.B. Fashion. Der Einkauf im Geschäft wird von den Kunden geschätzt mit allen Vorteilen rund um Beratung, Service und Erlebnis.

Velomarkt stagniert auf hohem Niveau

Auf sehr hohem Niveau hat sich der Velomarkt stabilisiert: Aufgrund gravierender Lieferengpässen (auch für Zubehör) wurden zwar «nur» rund 500 Tausend Velos verkauft, was knapp unter Vorjahr lag. Grosser Beliebtheit erfreuen sich weiterhin E-Bikes. Die Verkäufe in Stück haben um 9 Prozent zugelegt. Somit verfügt mehr als ein Drittel aller neu verkauften Velos über einen elektrischen Antrieb.

Ausblick 2022

Die Entwicklung des Sportmarkts wird, wie in vielen anderen Branchen auch, von folgenden Einflüssen geprägt sein:

- Lieferengpässe und verspätete Warenlieferungen zu höheren Preisen zeichnen sich auch für 2022 ab.
- Das schwer einschätzbare Nach-Corona-Verhalten der Konsumenten im Bereich Bewegung und Sport.
- Die allgemeine Konsumentenstimmung, die aktuell durch die Ukraine-Krise arg gedämpft ist.

Basierend auf diesen Überlegungen dürften die Umsätze von 2021 in 2022 sehr schwer zu erreichen sein und unter 2 Mia CHF liegen.

Zur GfK Prognose

Die in dieser Medienmitteilung vorgestellten Erkenntnisse stammen aus den folgenden Quellen: GfK Panel Sport, rund 60% Abdeckung / Einschätzung Restmarkt wie décahlon, aldi, Lidl, tchibo, otto's, Bächli u.a., inkl. Onlineanbietern mit ch-Domain wie z.B. zalando.ch

Diese Medienmitteilung finden Sie ab **18. Mai 2022** auch unter: <https://www.gfk.com/de/presse>

Medienkontakt: Verona Klug, T +041 632 9115, verona.klug@gfk.com

Über GfK

Seit über 85 Jahren vertrauen uns Kunden weltweit, indem wir sie bei geschäftskritischen Entscheidungsprozessen rund um Verbraucher, Märkte, Marken und Medien unterstützen. Mit unseren verlässlichen Daten und Erkenntnissen, kombiniert mit fortschrittlicher künstlicher Intelligenz, haben wir den Zugang zu umsetzbaren Handlungsempfehlungen in Echtzeit revolutioniert, die die Marketing-, Vertriebs-, und Organisations-Effektivität unserer Kunden und



Partner steigern. Auf diese Weise versprechen und liefern wir Wachstum durch Wissen – **G**rowth
from **K**nowledge.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gfk.com/de-ch